

## 7. HEIDELBERGER LEBERTUMOR-SYMPOSIUM

Das zum Nationalen Centrum für Tumorerkrankungen (NCT) gehörende Liver Cancer Center Heidelberg (LCCH) wurde 2012 mit dem Ziel gegründet, der wachsenden medizinischen Bedeutung und Herausforderung des Leberkrebses in klinischer Forschung und Therapie gerecht zu werden.

Im LCCH arbeiten Spezialisten aus verschiedenen Bereichen wie Chirurgie, Onkologie, Pathologie, Gastroenterologie, diagnostische und interventionelle Radiologie, Nuklearmedizin und Radio-Onkologie zusammen daran, neueste wissenschaftliche Erkenntnisse möglichst schnell in klinische Studien und die Behandlung umzusetzen und so gezielt die Therapieergebnisse bei Leberkrebs zu verbessern. Durch diese enge Zusammenarbeit kann die individuelle geeignete Behandlung rasch eingeleitet werden mit dem Ziel der optimalen Betreuung der Patienten.

Im interdisziplinär besetzten Tumorboard besprechen Vertreter aller Fachrichtungen wöchentlich die Behandlung von bis zu 20 Patienten. Im Rahmen des Zentrums für Personalisierte Medizin (ZPM) Heidelberg können die Behandlungsergebnisse durch Einsatz neuester diagnostischer und klinischer Leistungen entscheidend verbessert werden. Im Zentrum stehen hierbei umfangreiche molekular-diagnostische Untersuchungen und Therapieentscheidungen in Molekularen Tumorboards. Dies nutzen wir zusammen mit unserem Patientenregister dazu, schnell und effektiv, die bestmögliche Therapie und geeignete klinische Studien zu identifizieren.

### ANMELDUNG

Bitte melden Sie sich verbindlich bis zum **15.03.2024** per E-Mail an: [LCCH.PATHO@med.uni-heidelberg.de](mailto:LCCH.PATHO@med.uni-heidelberg.de)  
Die Teilnahme ist kostenfrei.  
Die Vorträge des Symposiums können auch virtuell verfolgt werden (ohne Diskussion). Die CME-Punkte werden nur bei einer Vor-Ort-Teilnahme vergeben.

Informationen zur Anmeldung und zur virtuellen Teilnahme finden Sie auf der Webseite des LCCH via QR-Code:



### FORTBILDUNGSPUNKTE

Zertifizierung seitens der Landesärztekammer Baden-Württemberg mit 3 Punkten beantragt.

### TAGUNGsort UND -ZEIT

Hörsaal der Chirurgischen Klinik  
Im Neuenheimer Feld 420, 69120 Heidelberg  
Mittwoch, 20. März 2024, 16:00 – 19:00 Uhr

### Homepage

[www.klinikum.uni-heidelberg.de/interdisziplinare-zentren/liver-cancer-center-heidelberg](http://www.klinikum.uni-heidelberg.de/interdisziplinare-zentren/liver-cancer-center-heidelberg)

### VIELEN DANK AN UNSERE SPONSOREN



1.000 €



1.000 €



300 €



350 €



UNIVERSITÄTS  
KLINIKUM  
HEIDELBERG

MI, 20.03.24,  
AB 16 UHR,  
HEIDELBERG,  
INF 420

## 7. HEIDELBERGER LEBERTUMOR-SYMPOSIUM

TREATMENT BEYOND THE GUIDELINES –  
INDIVIDUALISIERTE BEHANDLUNGSKONZEPTE



NATIONALES CENTRUM  
FÜR TUMORERKRANKUNGEN  
HEIDELBERG

getragen von:  
Deutsches Krebsforschungszentrum  
Universitätsklinikum Heidelberg  
Thoraxklinik Heidelberg  
Deutsche Krebshilfe

Gemeinsam mit dem  
HEIDELBERGER  
FORUM  
VIZERALMEDIZIN

LCCH  
Liver Cancer Center  
Heidelberg

ZPM  
Heidelberg  
Zentrum für Personalisierte Medizin



## HERZLICHE EINLADUNG

LIEBE KOLLEGINNEN, LIEBE KOLLEGEN,

das Liver Cancer Center Heidelberg (LCCH) des Nationalen Centrums für Tumorerkrankungen (NCT), das Heidelberger Forum für Viszeralmedizin und das Zentrum für Personalisierte Medizin (ZPM) Heidelberg möchten Sie herzlich zum **7. Heidelberger Lebertumor-Symposium** einladen.

Tumoren der Leber und Gallenwege sind weltweit die zweithäufigste, tumorbedingte Todesursache. Neue diagnostische Verfahren, fortschrittliche chirurgische Techniken, verbesserte lokoregionäre Behandlungsmöglichkeiten und die personalisierte Systemtherapie wurden in den letzten Jahren etabliert. Diverse Studien und neue Therapieformen erfordern die enge Zusammenarbeit aller beteiligten Fachgebiete. Diese Weiterentwicklungen wollen wir mit dem diesjährigen Thema des Symposiums „Treatment beyond the Guidelines – Individualisierte Behandlungskonzepte“ beleuchten. Unsere Experten werden die Entwicklungen in den jeweiligen Fachgebieten darstellen und wir freuen uns sehr, dass wir mit einem der profitiertesten Deutschen Leberchirurgen und Direktor der Chirurgischen Universitätsklinik Essen, Prof. Dr. med. Ulf Peter Neumann, für den Keynote Vortrag gewinnen konnten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch, eine schöne Veranstaltung und interessante Diskussionen.

Prof. Dr. med. Christoph Michalski

Prof. Dr. med. Patrick Michl

Prof. Dr. med. Dirk Jäger

Prof. Dr. med. Dr. rer. nat. Jürgen Debus

Prof. Dr. med. Peter Schirmacher

Prof. Dr. med. Hans-Ulrich Kauczor

## WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM

- ab 15:30 Uhr** Registrierung und Kaffee-Empfang (im Foyer)
- 16:00 Uhr** Begrüßung
- 16:10 Uhr** **Jenseits des Standards: Chirurgische Strategien bei Lebermetastasen-Rezidiven**  
*Prof. Dr. Christoph Kahlert*
- 16:30 Uhr** **Immuntherapie außerhalb der Zulassung – Welche Evidenz gibt's?**  
*Dr. Dr. Michael Dill*
- 16:55 Uhr** **Molekulare Diagnostik jenseits der Leitlinien**  
*Prof. Dr. Peter Schirmacher*
- 17:15 Uhr** Pause mit Snacks
- 17:30 Uhr** **Keynote Vortrag: Treatment beyond the Guidelines – innovative chirurgische Behandlungskonzepte bei primären Leber- und Gallenwegstumoren**  
*Prof. Dr. Peter Neumann*
- 18:00 Uhr** **Chemosaturation - lokale Hochdosis-Chemotherapie der Leber**  
*Dr. Philipp Mayer*
- 18:15 Uhr** **Individualisierte Strahlentherapie von Lebertumoren**  
*Dr. Jakob Liermann*
- 18:30 Uhr** **Neue Targets für die zielgerichtete Therapie**  
*Prof. Dr. Dr. Christoph Springfield*
- 18:50 Uhr** Zusammenfassung und Verabschiedung
- 19:00 Uhr** Ausklingen der Veranstaltung bei Snacks

## REFERENTEN

**Dr. Dr. Michael Dill**

Klinik für Gastroenterologie, Infektionen, Vergiftungen

**Prof. Dr. Christoph Kahlert**

Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Transplantationschirurgie

**Dr. Jakob Liermann**

Klinik für Radioonkologie und Strahlentherapie

**Dr. Philipp Mayer**

Klinik für Diagnostische und Interventionelle Radiologie und Interventionelle Radiologie

**Prof. Dr. Ulf Peter Neumann**

Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Transplantationschirurgie, Universitätsklinikum Essen

**Prof. Dr. Peter Schirmacher**

Pathologisches Institut

**Prof. Dr. Dr. Christoph Springfield**

Klinik für Medizinische Onkologie